

# Das Schneeglöckchen

Das Schneeglöckchen blüht von Januar bis Februar/ März.  
Daher kommt auch sein Name, da es aus dem Schnee herausragt.  
Es ist eine ausdauernde Zwiebelpflanze und wird ca. 7 bis 15 cm groß.

Das Schneeglöckchen (*Galanthus*) gehört zur Familie der Amaryllisgewächse und kommt in etwa 20 Arten vor. Schneeglöckchen sind besonders in England sehr beliebt. Die ca. 800 bekannten Sorten sind durch Züchtung entstanden, indem die einheimischen *Galanthus*-Sorten mit Sorten von der Krim und der Türkei gekreuzt wurden. (siehe Artikel in der Wikipedia „[Schneeglöckchen](#)“<sup>1)</sup> und „[Kleines Schneeglöckchen](#)“<sup>2)</sup>)

Das kleine Schneeglöckchen (*Galanthus nivalis*) kommt in Europa in Frankreich, in den Alpen, auf dem Balkan, in Südpolen und in der Westukraine vor. Es steht unter Artenschutz, die Entnahme aus der Natur darf deshalb nur mit vorheriger Erlaubnis erfolgen.

Um im Garten die Schneeglöckchen zu verbreiten, können die Horste, die aus Mutter- und Tochterzwiebeln bestehen, geteilt werden. Dies ist während der Blütezeit bis Anfang März möglich. Die Zwiebeln müssen sofort wieder eingepflanzt werden. (siehe Beitrag im NDR am [20.01.2021](#)<sup>3)</sup>)



Steckbrief **Kleines Schneeglöckchen** (*Galanthus nivalis*)

<b>Familie</b>	Amaryllisgewächse
<b>Gattung</b>	Schneeglöckchen ( <i>Galanthus</i> )
<b>Wuchsform</b>	ausdauernde, eintriebige Zwiebelpflanze, 7 - 15 cm hoch, wächst in Horsten
<b>Blüte</b>	weiße, oben am Blütenstandsschaft nach unten hängende Blüten
<b>Blütezeit</b>	Januar bis März
<b>Blatt</b>	Die lanzettförmigen Laubblätter sind zur Blütezeit weit entwickelt, können etwas länger als der Blütenstandsschaft sein
<b>Ansprüche</b>	Humoser <u>durchlässiger</u> kalkreicher Ton- oder Lehmboden, auch mild saurer Boden, Halbschatten, gedeiht gut unter Sträuchern oder Bäumen
<b>Pflanzzeit</b>	im Herbst und nach der Blüte bis Anfang März
<b>Warnhinweis</b>	Schneeglöckchen sind giftig! (siehe: <a href="#">Botanischer Garten der TU Dresden</a> <sup>4)</sup> )

## Quellen:

- 1) <https://de.wikipedia.org/wiki/Schneegl%C3%B6ckchen> (09.02.2021) und
- 2) [https://de.wikipedia.org/wiki/Kleines\\_Schneegl%C3%B6ckchen](https://de.wikipedia.org/wiki/Kleines_Schneegl%C3%B6ckchen) (09.02.2021)
- 3) <https://www.ndr.de/ratgeber/garten/zierpflanzen/Schneegloeckchen-Zarte-Fruhlingsboten-pflanzen,schneegloeckchen117.html> (20.01.2021)
- 4) <https://tu-dresden.de/bg/standorte/dresden/pflanze-der-woche/galanthus-nivalis> (09.02.2021)
- 5) Alexandra Doll „Zarte Schönheiten“, Seiten 17/18 in der Zeitschrift „Mein schönes Land“, Jan./Febr. 2021, Burda Senator Verlag, Offenburg

**Bildquelle:** eigene Aufnahme